



Bedienungsanleitung

Copyright

©2024 TSC Auto ID Technology Co., Ltd.

Diese Anleitung und die beschriebene Firmware und Software im Drucker unterliegen dem Urheberrecht der TSC Auto ID Technology Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

CG Triumvirate ist eine Marke der Agfa Corporation. Die CG Triumvirate Bold Condensed-Schrift wird in Lizenz der Monotype Corporation verwendet. Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Angaben in dieser Dokumentation können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine Verpflichtung seitens TSC Auto ID Technology Co., Ltd. dar. Diese Anleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der TSC Auto ID Technology Co. weder ganz noch teilweise in jeglicher Form und mit jeglichen Mitteln reproduziert oder übertragen werden; ausgenommen ist die private Nutzung durch den Käufer.



Inhalt

1	Einlei	itung		
	1.1	Technische Daten		
2	Ausp	acken und prüfen	10	
3	Ihr Dr	rucker im Überblick	12	
	3.1	Frontansicht	12	
	3.2	Innenansicht	14	
	3.3	Rückansicht	16	
4	Druck	ker vorbereiten und einrichten	18	
	4.1	Netzkabel und Netzteil anschließen	18	
	4.2	Medien einlegen	19	
	4.3	Farbband einlegen (nur bei der Serie TL240)	26	
5	Bedienerschnittstelle			
	5.1	Verhalten der LED-Anzeige	30	
	5.2	Tastenfunktion	30	
	5.3	Extras beim Einschalten	31	
6	TSC (Console	32	
	6.1	TSC Console ausführen	32	
	6.2	Ethernet-Schnittstelle hinzufügen	34	
	6.3	TPH Care	37	
	6.4	Wesentliche Funktionen des Druckers		
	6.5	Optionale Sets konfigurieren	40	
7	Probl	lemlösung	41	
8	Wartı	ung	47	
	8.1	Reinigungshilfsmittel	48	

	8.2	Reinigungsverfahren	١9
9	Konfo	ormität und Zulassungen	0
Än	derung	gsverlauf	0

1 Einleitung

Vielen herzlichen Dank für den Kauf unseres TSC-Strichcode-Druckers.

Die 4-Zoll-Tisch-Strichcode-Drucker der Serien TL/DL sind auf einen reibungslosen täglichen Druckbetrieb ausgelegt. Die Serien TL/DL liefern optimale Leistung für müheloses, schnelles Drucken.

Die Serien TL/DL bieten Plug-and-Play-Funktionalität mit ihrer Druckersprachemulation. Die Firmware erkennt automatisch wesentliche Druckersprachen für sofortiges Drucken ohne Änderung der Etikettenvorlagen. Die Selbstdiagnose TPH Care der Serien TL/DL überwacht den Druckkopfzustand und TSC Console kann die erfassten Daten für die externe Druckerüberwachung integrieren. TSC Console vereinfacht rasche Flottenverwaltung, Aktualisierungen und Problemlösung. Zudem vereinfachen werkzeugloser Thermodruckkopf (Toolless Thermal Printhead, TPH) und Ausgabewalzenwechsel die Wartung.

Durch das Medienfenster-Design können Bediener den Bestand an Verbrauchsmaterial leicht prüfen. Durch klare Druckqualität, verbesserte Beständigkeit und die Unterstützung mehrerer Medientypen eignen sich die Serien TL/DL perfekt für Ihre täglichen Betriebsabläufe. Die Verpackung des umweltfreundlichen Druckers ist zu 100 % recyclingfähig, was die Auswirkungen auf die Umwelt reduziert.

Dieses Dokument bietet eine einfache Referenz für die Bedienung dieses Druckers. TSC-Drucker beinhalten Windows-Etikettiersoftware zur Erstellung Ihrer Etikettenvorlage. Zur Systemintegration finden Sie die Anleitung zur TSPL/TSPL2-Druckerprogrammierung und SDKs auf der TSC-Website: https://www.tscprinters.com.

1.1 Technische Daten

TL240-Serie

Modell	TL240	TL340	TL241	TL341			
Auflösung	8 Punkte/mm (203 dpi)	12 Punkte/mm (300 dpi)	8 Punkte/mm (203 dpi)	12 Punkte/mm (300 dpi)			
Druckmethode		Thermotransfer- ode	er Thermodirektdruck				
Max. Druckgeschwindigkeit	152 mm (6 Zoll)/s	102 mm (4 Zoll)/s	152 mm (6 Zoll)/s	102 mm (4 Zoll)/s			
Max. Druckbreite	108 mm	105,6 mm	108 mm	105,6 mm			
Gehäuse		ABS-Kunststoff und	PC-ABS-Kunststoff				
Physikalische Abmessungen	211 mm (Breite) x 164 mm (Höhe) x 279 mm (Tiefe) 8,31 Zoll (Breite) x 6,46 Zoll (Höhe) x 10,98 Zoll (Tiefe)						
Gewicht	2,0 kg (4,41 lbs.)						
Etikettenrollenkapazität	127 mm (5 Zoll) Außendurchmesser						
Farbband	J		67 mm, 2,54-cm-Kern (Tintenbeschichtung außen) 40 mm, 1,27-cm-Kern (Tintenbeschichtung außen)				
Farbbandbreite		40 – 110 mm	40 – 110 mm (1,6 – 4,3 Zoll)				
Prozessor		32-bit-RI	ISC-CPU				
Arbeitsspeicher	16MB Flash-Speicher64 MB DRAM		128MB Flash-Speicher64 MB DRAM				
Schnittstelle	NetzanschlussUSB 2.0		NetzanschlussUSB 2.0Internes Ethernet (10/100 MI)	bps)			

Modell	TL240	TL340	TL241	TL341				
Schalter / Taste / LED	 Ein-/Ausschalter x 1 Taste x 1 (Pause/Vorschub) LED-Anzeige x 1 (leuchtet in 3 Farben: Grün, Gelb und Rot) 							
Stromversorgung	Externes Universal-Schaltnetzt Eingang: 100 bis 240 V Wed Ausgang: 24 V Gleichspann	hselspannung, 2,0 A, 50 bis 60 I	Hz					
Sensor	 Durchlicht-Lückensensor Schwarzkennzeichnungs-Re Druckkopf-offen-Sensor Farbbandende-Sensor 	eflexionssensor						
Echtzeituhr (RTC)		Nicht ve	erfügbar					
Integrierte Schriften	8 alphanumerische Bitmap-STrueType-Schrift-Engine vor		lierbaren CG Triumvirate Bold Co	ondensed-Schrift				
Unterstützte Strichcode- Formate	UPC-E, UPC 2(5) digits Add PLANET, Code 49, Deutsche 2D-Strichcode:	on, MSI, PLESSEY, POSTNET, (e Post Identcode, Deutsche Post de, PDF-417, Maxicode, DataMa	Codabar, Interleaved 2 of 5, EAN China post, ITF14, EAN14, Code Leitcode, LOGMARS htrix, QR-Code, Aztec, Micro PDF	11, TELEPEN, TELEPENN,				
Schrift- und Strichcode- Ausrichtung								
Druckersprache		TSPL-EZD (kompatibel n	nit EPL, ZPL, ZPL II, DPL)					
Medientyp	ı	Rolle, Stanzen, Schwarzkennzei	chnung, Endlos (außen gewickelt)				
Medienbreite		19 – 118 mm	(0,8 – 4,6 Zoll)	EAN 13, EAN 128, UPC-A, TELEPEN, TELEPENN,				
Mediendicke		0,06 – 0,19 mm	(2,36 – 7,48 mil)					
Rollenkerndurchmesser		25,4	mm					

Modell	TL240	TL340	TL241	TL341			
Etikettenlänge	5 – 25.400 mm (0,2 – 1.000 Zoll)	5 – 11.430 mm (0,2 – 450 Zoll)	5 – 25.400 mm (0,2 – 1.000 Zoll)	5 – 11.430 mm (0,2 – 450 Zoll)			
Umgebungsbedingungen	Betrieb: 0 bis 40 °C 10 bis 85 % (nicht kondensierend)						
Zubehör	 Schnellstartanleitung x 1 USB-Kabel x 1 Netzkabel x 1 Externes Universal-Schaltne Etikettenspindel x 1 Etikettenbefestigungslasche 2,54-cm-Farbbandspindel x 3 1,27-cm-Farbbandspindel x 3 2,54-cm-Aufwickelwalze x 1 2,54-cm-Aufwickelwalze x 0, 	x 2 2 2					
Werksoptionen	Nicht verfügbar						
Händleroptionen	Planschneider (vollständiger Schnitt)						
Benutzeroptionen Nicht verfügbar							

DL240-Serie

Modell	DL240	DL241		
Auflösung	8 Punkte/m	nm (203 dpi)		
Druckmethode	Thermodirekt			
Max. Druckgeschwindigkeit	152 mm	(6 Zoll)/s		
Max. Druckbreite	108	mm		
Gehäuse	ABS-Kunststoff und	I PC-ABS-Kunststoff		
Abmessungen		m (Höhe) x 223 mm (Tiefe) oll (Höhe) x 8,78 Zoll (Tiefe)		
Gewicht	1,1 kg (ź	bhe) x 8,78 Zoll (Tiefe)		
Etikettenrollenkapazität	127 mm (5 Zoll) A	ußendurchmesser		
Prozessor	32-bit-R	ISC-CPU		
Arbeitsspeicher	16MB Flash-Speicher64 MB DRAM	128MB Flash-Speicher64 MB DRAM		
Schnittstelle	NetzanschlussUSB 2.0	 Netzanschluss USB 2.0 Internes Ethernet (10/100 Mbps) 		
Schalter / Taste / LED	 Ein-/Ausschalter x 1 Taste x 1 (Pause/Vorschub) LED-Anzeige x 1 (leuchtet in 3 Farben: Grün, Gelb und R 	ot)		
Stromversorgung	Externes Universal-Schaltnetzteil: Eingang: 100 bis 240 V Wechselspannung, 2,0 A, 50 bis Ausgang: 24 V Gleichspannung, 2,0 A, 48 W	60 Hz		
Sensor	 Durchlicht-Lückensensor Schwarzkennzeichnungs-Reflexionssensor Druckkopf-offen-Sensor 	4 MB DRAM detzanschluss USB 2.0 Internes Ethernet (10/100 Mbps)		

Modell	DL240	DL241		
Echtzeituhr (RTC)	Nicht ve	erfügbar		
Integrierte Schriften	 8 alphanumerische Bitmap-Schriften TrueType-Schrift-Engine von Monotype Image® mit einer 	skalierbaren CG Triumvirate Bold Condensed-Schrift		
Unterstützte Strichcode- Formate				
Schrift- und Strichcode- Ausrichtung	0 / 90 / 180) / 270 Grad		
Druckersprache	TSPL-EZD (kompatibel mit EPL, ZPL, ZPL II und DPL)			
Medientyp	Rolle, Stanzen, Schwarzkennzeichnung, Endlos (außen gewickelt)			
Medienbreite	40 – 112 mm			
Mediendicke	0,06 – 0,20 mm	(2,36 – 7,87 mil)		
Rollenkerndurchmesser	25,4	mm		
Etikettenlänge	15 – 25.	400 mm		
Umgebungsbedingungen	 Betrieb: 0 bis 40 °C, 10 bis 85 % (nicht kondensierend) Lagerung: -20 bis 60 °C, 5 bis 90 % (nicht kondensierend))		
Zubehör	 Schnellstartanleitung x 1 USB-Kabel x 1 Netzkabel x 1 Externes Universal-Schaltnetzteil x 1 Etikettenspindel x 1 Etikettenbefestigungslasche x 2 			
Werksoptionen	Nicht ve	erfügbar		

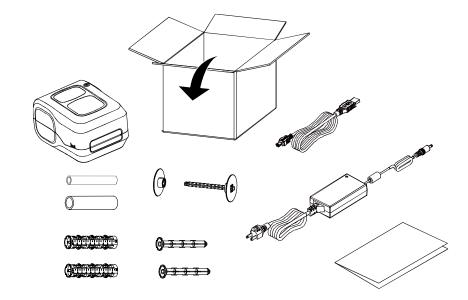
Modell	DL240	DL241
Händleroptionen	Nicht ve	erfügbar
Benutzeroptionen	Nicht ve	erfügbar

2 Auspacken und prüfen

Der Drucker wurde sorgfältig verpackt, damit es nicht zu Beschädigungen beim Transport kommt. Es wird empfohlen, die Verpackungsmaterialien aufzubewahren; Sie brauchen sie, falls Sie den Drucker einmal versenden möchten. Stellen Sie beim Auspacken sicher, dass Sie alle folgenden Artikel erhalten haben:

TL240-Serie

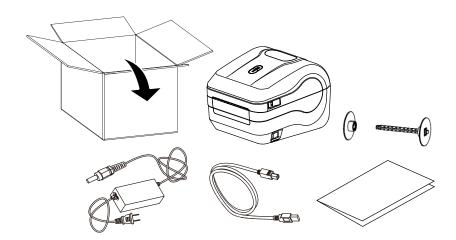
- Strichcode-Drucker x 1
- Netzteil x 1
- Netzkabel x 1
- USB-Schnittstellenkabel x 1
- Benutzereinrichtungsanleitung x 1
- Etikettenspindel x 1
- Etikettenbefestigungslasche x 2
- 2,54-cm-Farbbandspindel x 2
- 1,27-cm-Farbbandspindel x 2
- 2,54-cm-Aufwickelwalze x 1
- 1,27-cm-Aufwickelwalze x 1



HINWEIS: Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Händlers oder Vertriebsunternehmens.

DL240-Serie

- Strichcode-Drucker x 1
- Netzteil x 1
- Netzkabel x 1
- USB-Schnittstellenkabel x 1
- Benutzereinrichtungsanleitung x 1
- Etikettenspindel x 1
- Etikettenbefestigungslasche x 2



HINWEIS: Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Händlers oder Vertriebsunternehmens.

3 Ihr Drucker im Überblick

3.1 Frontansicht

TL240-Serie



- 1. Papierausgabe
- 2. Medienfenster
- 3. LED-Anzeige und Vorschub-/Pause-Taste
- 4. Freigabeknopf der oberen Abdeckung

DL240-Serie



- 1. LED-Anzeige und Vorschub-/Pause-Taste
- 2. Papierausgabe
- 3. Medienfenster
- 4. Freigabehebel der oberen Abdeckung
- 5. Ein-/Ausschalter

3.2 Innenansicht

TL240-Serie



DL240-Serie



- 1. Abreißkante
- 2. Druckkopf
- 3. Lückensensor (Sender)
- **4.** Medienversorgungsspindel
- 5. Medienführung
- **6.** Schwarzkennzeichnung-Sensor / Lückensensor (Empfänger)
- 7. Ausgabewalze
- 8. Medienbefestigungslasche

3.3 Rückansicht

TL240 / TL340



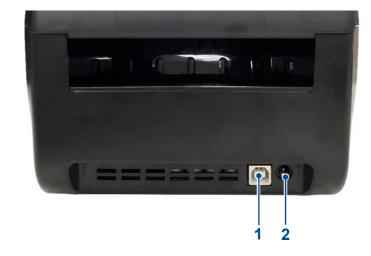
- 1. Ein-/Ausschalter
- **2.** USB 2.0-Schnittstelle (High-Speed-Modus)
- 3. Netzanschluss

TL241 / TL341



- 1. Ein-/Ausschalter
- 2. Netzanschluss
- **3.** USB 2.0-Schnittstelle (High-Speed-Modus)
- 4. Netzwerkschnittstelle (10/100 Mbps)

DL240



- 1. USB 2.0-Schnittstelle (High-Speed-Modus)
- 2. Netzanschluss

DL241



- 1. Netzanschluss
- **2.** USB 2.0-Schnittstelle (High-Speed-Modus)
- 3. Netzwerkschnittstelle (10/100 Mbps)

4 Drucker vorbereiten und einrichten

4.1 Netzkabel und Netzteil anschließen

- 1. Stellen Sie den Drucker auf einen flachen Untergrund.
- 2. Stellen Sie sicher, dass der Ein-/Ausschalter an der rechten Seite des Druckers auf AUS eingestellt ist.
- 3. Verbinden Sie den Drucker über das mitgelieferte USB-Kabel mit Ihrem Computer.
- 4. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an.
- 5. Schließen Sie das Netzteil an den Gleichspannungseingang an der Rückseite des Druckers an.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass der Ein-/Ausschalter auf **AUS** eingestellt ist, bevor Sie das Netzteil an den Drucker anschließen.

6. Stecken Sie den Netzstecker vollständig in die Steckdose.

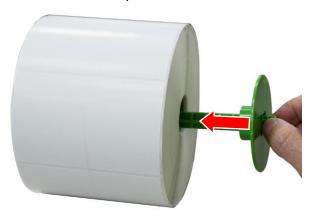
4.2 Medien einlegen

TL240-Serie

1. Halten Sie die Freigabeknöpfe der oberen Abdeckung gedrückt und öffnen Sie dann die obere Abdeckung des Druckers.



2. Installieren Sie eine Befestigungslasche an der Etikettenspindel und setzen Sie die Etikettenspindel durch die Medienrolle ein.



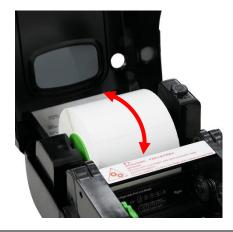
3. Installieren Sie die andere Befestigungslasche am anderen Ende der Etikettenspindel, damit diese fixiert ist.



4. Legen Sie die Medienrolle in den Drucker ein. Achten Sie darauf, dass die bedruckbare Seite des Mediums nach oben zeigt.



5. Drehen Sie die Medienrolle. Achten Sie darauf, dass die Medienrolle richtig gesichert ist und geschmeidig abrollt.



6. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabeknopf.



7. Öffnen Sie den Druckkopfmechanismus.

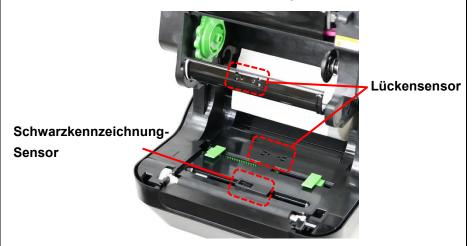


8. Stellen Sie sicher, dass der Druckkopfmechanismus an Ort und Stelle gesichert ist.



9. Passen Sie bei Verwendung von Schwarzkennzeichnung-Etiketten die Position des Schwarzkennzeichnung-Sensors so an, dass der Schwarzkennzeichnung-Sensor am Pfad der schwarzen Kennzeichnungen ausgerichtet ist.

Achten Sie bei Verwendung der Lückenetiketten darauf, dass der Etikettenabstand am Lückensensor ausgerichtet ist.



10. Führen Sie das Medium in die angezeigte Richtung zu, bis es aus der Frontblende des Druckers herausragt.



11. Passen Sie die Medienführungen so an, dass sie mit der Breite des Mediums übereinstimmen.

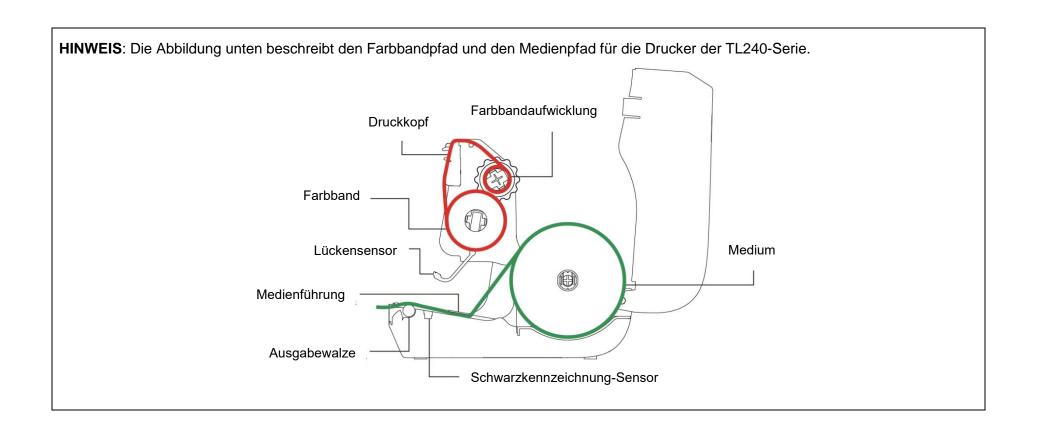


12. Schließen Sie den Druckkopfmechanismus mit Ihren Händen. Achten Sie darauf, dass er sicher an Ort und Stelle befestigt ist.



13. Schließen Sie die obere Abdeckung.

14. Führen Sie eine Kalibrierung für das verwendete Medium durch. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Extras beim Einschalten.

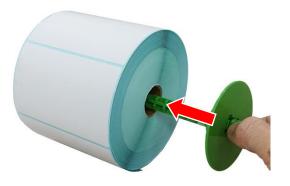


DL240-Serie

1. Ziehen Sie die beiden Freigabehebel zum Öffnen der oberen Abdeckung des Druckers.



2. Installieren Sie eine Befestigungslasche an der Etikettenspindel und setzen Sie die Etikettenspindel durch die Medienrolle ein.



3. Installieren Sie die andere Befestigungslasche am anderen Ende der Etikettenspindel, damit diese fixiert ist.



4. Legen Sie die Medienrolle in den Drucker ein. Achten Sie darauf, dass die bedruckbare Seite des Mediums nach oben zeigt.



5. Drehen Sie das Medium, um sicherzustellen, dass das Medium richtig gesichert ist und geschmeidig abrollt.



6. Führen Sie das Medium in die angezeigte Richtung zu, bis es aus der Frontblende des Druckers herausragt.



7. Passen Sie die Medienführungen so an, dass sie mit der Breite des Mediums übereinstimmen.



8. Schließen Sie die obere Abdeckung sanft, sodass sie hörbar einrastet.



9. Führen Sie eine Medienkalibrierung für das verwendete Medium durch. Weitere Informationen zur Durchführung einer Kalibrierung finden Sie im Abschnitt Extras beim Einschalten.

HINWEIS: Die Position von Schwarzkennzeichnung-Sensor oder Lückensensor darf nicht angepasst werden. Achten Sie darauf, das richtige Medium zu verwenden.

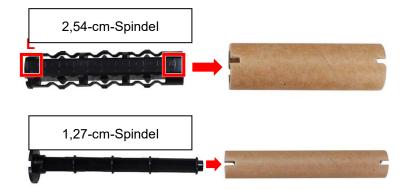
HINWEIS: Die Abbildung unten beschreibt den Medienpfad für die Drucker der DL240-Serie. Lückensensor Schwarzkennzeichnung-Sensor Medium Medienführung Ausgabewalze

4.3 Farbband einlegen (nur bei der Serie TL240)

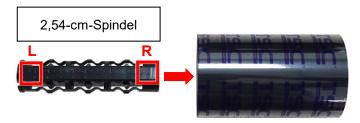
1. Halten Sie die Freigabeknöpfe der oberen Abdeckung gedrückt und öffnen Sie dann die obere Abdeckung des Druckers.



2. Richten Sie die Farbband-Aufwickelspindel wie abgebildet aus und stecken Sie sie in die leere Aufwickelwalze.



3. Richten Sie die Farbbandspindel wie abgebildet aus und stecken Sie sie in die leere Farbbandrolle.



HINWEIS: Wenn Ihre Farbbandrolle über eine 1,27-cm-Aufwickelwalze verfügt, nutzen Sie die mitgelieferte 1,27-cm-Spindel.



4. Öffnen Sie den Druckkopfmechanismus durch Drücken des Druckkopf-Freigabeknopfs.



5. Öffnen Sie den Druckkopfmechanismus.



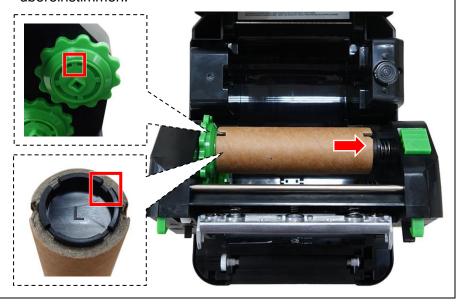
6. Sichern Sie den Druckkopfmechanismus an Ort und Stelle.



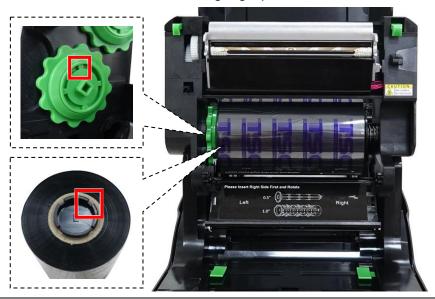
7. Öffnen Sie die Farbbandabdeckung.



8. Drücken Sie die rechte Seite der Farbband-Aufwickelspindel zum Drücken der rechten gefederten Spindel und richten Sie dann die linke Seite der Aufwickelspindel an der Nabe der linken Spindel aus, sodass die Rippen am Zahnrad mit der Aufwickelspindel übereinstimmen.



9. Wiederholen Sie das in Schritt 8 beschriebene Verfahren zum Installieren der Farbbandversorgungsspindel.



10. Ziehen Sie den Klebestreifen für die Farbbandrolle wie abgebildet nach oben.



11. Kleben Sie den Klebestreifen vorsichtig an die Aufwickelwalze.



12. Drehen Sie das Zahnrad in die gezeigte Richtung, bis das Farbband den Druckkopf vollständig abdeckt.





5 Bedienerschnittstelle

Drucker der Serien TL240 und DL240 sind mit einer Bedientaste und einer dreifarbigen LED ausgestattet. Dadurch können Nutzer Etiketten vorschieben, Druckaufträge anhalten, Mediensensoren kalibrieren, Selbsttestberichte drucken und den Drucker auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

5.1 Verhalten der LED-Anzeige

Farbe	Status	Beschreibung
Grün	Leuchtet	Die Stromversorgung ist eingeschaltet und der Drucker ist bereit, den Druckauftrag anzunehmen.
Grün	Grün Blinkt Das System lädt Daten herunter oder der Drucker ist im Pausenzustand.	
		Daten werden aus dem Speicher gelöscht.
		Der Druckkopf des Druckers ist geöffnet oder am Drucker liegt ein Schnittfehler vor.
		Andere Fehler, wie Papierstau, Papier erschöpft, Farbband erschöpft, Speicherfehler usw.

5.2 Tastenfunktion

Funktion	Beschreibung Beschreibung
Etikettenvorschub	Wenn der Drucker bereit ist (Verhalten der LED-Anzeige: leuchtet grün), drücken Sie die Taste zum Vorschieben eines Etiketts.
Stoppt Druckaktivitäten	Wenn der Drucker druckt, drücken Sie die Taste zum Stoppen der Druckaktivitäten und versetzen Sie den Drucker in einen Pausenzustand (Verhalten der LED-Anzeige: blinkt grün). Drücken Sie die Taste zum Fortsetzen der Druckaktivitäten erneut.

5.3 Extras beim Einschalten

Der Drucker verfügt über ein Set von Dienstprogrammen, das schnellen Zugriff auf die am häufigsten verwendeten Funktionen des Druckers bietet.

Befolgen Sie die nachstehenden Verfahren zum Ausführen der Extras beim Einschalten und wählen Sie die benötigte Funktion.

- 1. Schalten Sie den Drucker aus.
- 2. Halten Sie die **Vorschubtaste** gedrückt und schalten Sie dann den Drucker ein. Halten Sie die **Vorschubtaste** weiter gedrückt. Die LED-Anzeige in der Mitte der Taste beginnt in einer Reihenfolge von Mustern zu blinken, die anzeigt, welche Funktion aktiviert wird.
- 3. Wenn die LED-Anzeige in dem Muster blinkt, das die von Ihnen benötigte Funktion anzeigt, lassen Sie die **Vorschubtaste** los. Die Extras beim Einschalten führen automatisch die von Ihnen gewählte Funktion aus.

Die nachstehende Tabelle beschreibt die Reihenfolge der Muster und ihre entsprechenden Funktionen.

LED-Farbe und -Muster Reihenfolge und Funktion		Gelb	Rot (5 Blinksignale)	Gelb (5 Blinksignale)	Grün (5 Blinksignale)	Grün und Gelb (5 Blinksignale)	Rot und Gelb (5 Blinksignale)	Grün (Ein)
1	Lücken-/Schwarzkennzeichnung- Sensor kalibrieren		Loslassen					
2	Lücke/Schwarzkennzeichnung- Sensor kalibrieren, Selbsttest und Speicherauszugmodus			Loslassen				
3	Werkseitige Standardeinstellungen				Loslassen			
4	Schwarzkennzeichnung-Sensor als Mediensensor festlegen und kalibrieren					Loslassen		
5	Lückensensor als Mediensensor festlegen und kalibrieren						Loslassen	
6	Datei AUTO.BAS überspringen.							Loslassen

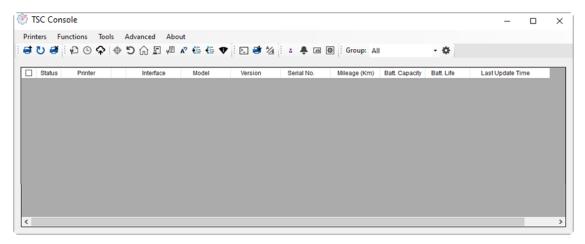
6 TSC Console

TSC Console wurde speziell für TSC-Drucker entwickelt und ermöglicht Nutzern die Bereitstellung, Verwaltung, Überwachung und Problemlösung kabelgebundener und kabelloser Verbindungen mit einem oder einer Gruppe von Druckern. **TSC Console** senkt IT-Kosten und erhöht die Druckerlaufzeit mit komfortabler Out-of-the-Box-Installation und einer vereinfachten grafischen Benutzeroberfläche für Windows. Sie verbessert die Robustheit durch integrierte Verwaltungsfunktionen und gewährleistet, dass Drucker stets verfügbar und zuverlässig und wartungsfähig sind.

6.1 TSC Console ausführen

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Ausführen von **TSC Console**:

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol von **TSC Console** auf dem Desktop Ihres Computers, um **TSC Console** auszuführen. Nach dem Ausführen von **TSC Console** erscheint der folgende Bildschirm.



2. Wählen Sie Drucker > Drucker hinzufügen, damit der neue Drucker der Hauptseite von TSC Console hinzugefügt wird.

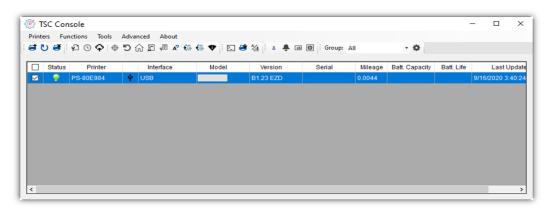


3. Wählen Sie die Verbindung basierend darauf, wie der Drucker mit Ihrem Computer verbunden ist, und wählen Sie dann zum Hinzufügen des Druckers **OK**.

HINWEIS: Das nachstehende Bild zeigt, dass der Drucker über das USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist.



4. Wählen und starten Sie die Konfiguration des Druckers.



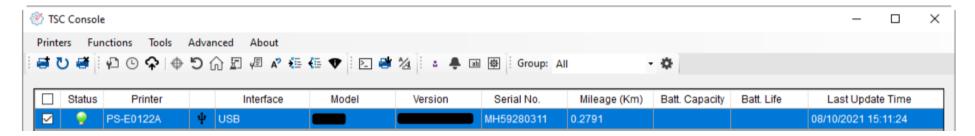
HINWEIS: In der Programmieranleitung TSC Console Programming Manual finden Sie weitere Informationen.

6.2 Ethernet-Schnittstelle hinzufügen

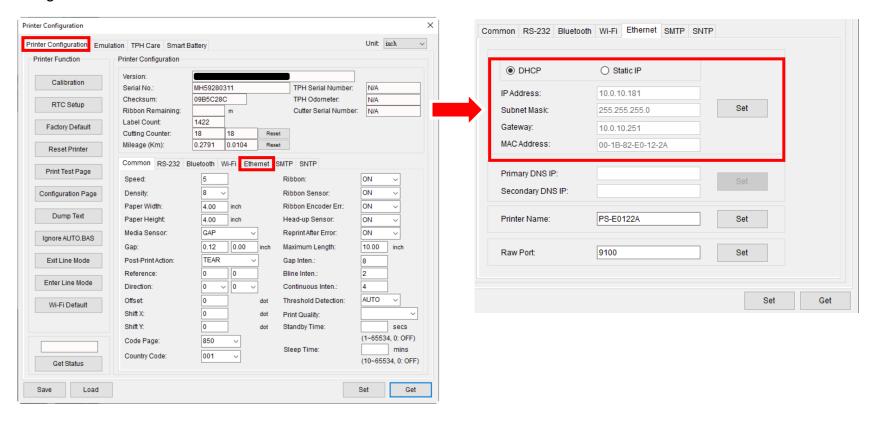
Erlaubt Nutzern das Hinzufügen der Ethernet-Schnittstelle zur Hauptseite von **TSC Console** und ermöglicht Nutzern die Steuerung des Druckers über ein kabelgebundenes Netzwerk.

Fügen Sie anhand der nachstehenden Schritte der Hauptseite von TSC Console die Ethernet-Schnittstelle hinzu:

1. Fügen Sie den Drucker über den USB- oder COM-Anschluss der Hauptseite von **TSC Console** hinzu. Wie Sie den Drucker der Hauptseite von **TSC Console** hinzufügen, erfahren Sie in <u>TSC Console ausführen</u>.



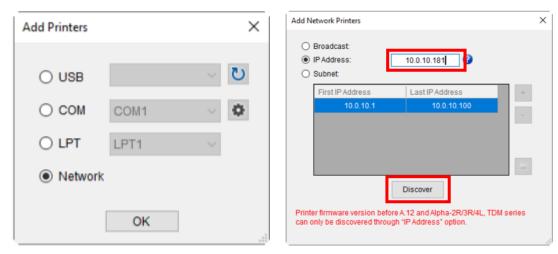
2. Doppelklicken Sie auf den Drucker, den Sie konfigurieren möchten. Wenn die Seite **Druckerkonfiguration** erscheint, wählen Sie die Registerkarte **Ethernet**. Notieren Sie die IP-Adresse des Druckers, die zum Hinzufügen der Ethernet-Schnittstelle benötigt wird.



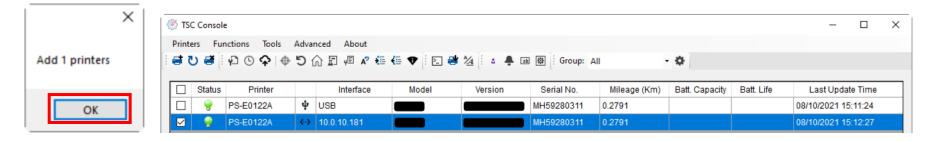
3. Rufen Sie die Hauptseite von TSC Console auf. Wählen Sie Drucker > Drucker hinzufügen.



4. Wählen Sie **Netzwerk** und wählen Sie dann **OK**. Geben Sie die gerade notierte IP-Adresse des Druckers in das Feld **IP-Adresse** ein und wählen Sie dann **Erkennen**.

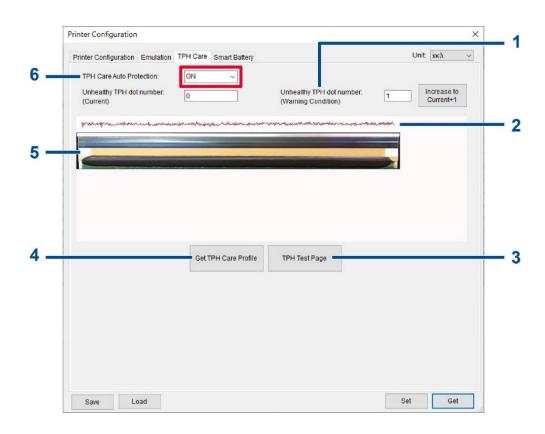


5. Wenn die Meldung erscheint, die Sie informiert, dass der entsprechend Drucker gefunden wurden, wählen Sie zum Abschließen der Konfiguration **OK**. Die Ethernet-Schnittstelle wird auf der Hauptseite von **TSC Console** angezeigt.



6.3 TPH Care

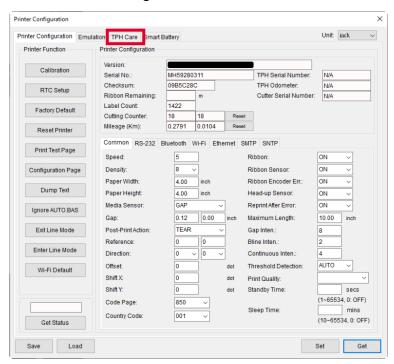
Die Selbstdiagnose TPH Care ermöglicht Nutzern das Scannen und Erkennen defekter Punkte am Druckkopf während des Druckvorgangs. Sie unterstützt die Reduzierung von Ausfallzeiten, die Verhinderung fehlerhafter Etiketten und die Vermeidung von Strichcodes niedriger Qualität bei besonders wichtigen Aufgaben.



- **1.** Legt die Erinnerung fest, dass defekte Punkte die konfigurierte Zahl erreicht haben.
- 2. Zeigt die Differenz zwischen defekten Punkten und dem Durchschnitt der übrigen guten Punkte in der Reihe. Der Anstieg zeigt, dass es wahrscheinlich ist, dass Punkte im entsprechenden Bereich am Druckkopf defekt sind.
- **3.** Druckt die Testseite so, dass Nutzer den Zustand des Druckkopfs prüfen können.
- 4. Erkennt die defekten Punkte am Druckkopf.
- **5.** Ermöglicht Nutzern die Prüfung, ob defekte Punkte am Druckkopf vorhanden sind.
- 6. Aktiviert/deaktiviert Auto-Schutz TPH Care.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Öffnen der Seite TPH Care:

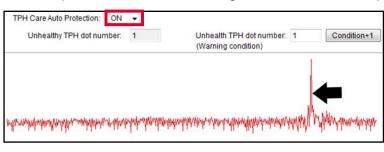
 Doppelklicken Sie auf der TSC Console-Hauptseite auf den Drucker, den Sie konfigurieren möchten. Das Menü Druckerkonfiguration wird geöffnet. 2. Wählen Sie die Registerkarte TPH Care zum Aufrufen der Seite TPH Care.



- Aktivieren Sie die Funktion Auto-Schutz TPH Care (Standard: AUS).
- 4. Wählen Sie **TPH Care-Profil abrufen** zur Prüfung des Zustands des Druckkopfs.

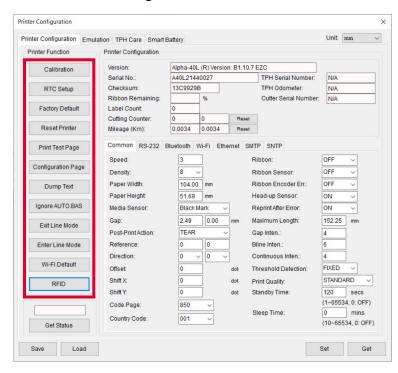
Wenn sich das Muster relativ flach ausdehnt, bedeutet dies, dass der Zustand des Druckkopfs gut ist. Alternativ können Sie das Feld **Anzahl defekter TPH-Punkte** auswählen. Wenn die Anzahl defekter Punkte 0 ist, bedeutet dies, dass der Zustand des Druckkopfs gut ist.

Wenn Anstiege oder Spitzen wie im folgenden Bild erscheinen, ist es sehr wahrscheinlich, dass im entsprechenden Bereich am Druckkopf defekte Punkte vorliegen. Der Drucker stoppt den Druck.



6.4 Wesentliche Funktionen des Druckers

Die Funktionstasten befinden sich links auf der Seite **Druckerkonfiguration**. Sie können den Drucker über die Funktionstasten verwalten und konfigurieren.



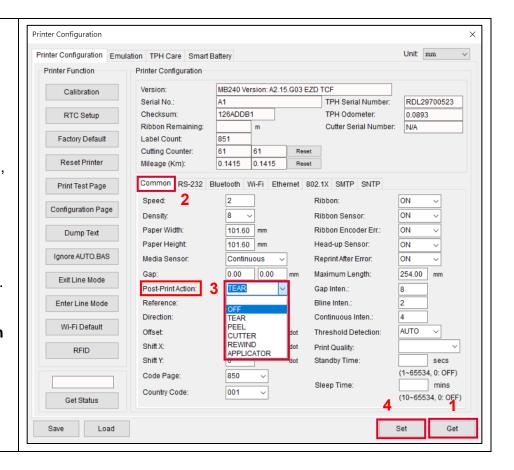
Element	Beschreibung
Kalibrierung	Führt eine Kalibrierung für das verwendete Medium durch.
RTC-Einrichtung	Synchronisiert den Drucker mit der Echtzeituhr am Computer.
Werkseinstellungen	Setzt die Einstellungen des Druckers auf die werkseitigen Standardwerte zurück.
Drucker zurücksetzen	Startet den Drucker neu.
Testseite drucken	Druckt die Testseite basierend auf der angegebenen Etikettengröße und dem Sensortyp.
Konfigurationsseite	Druckt die Konfigurationen des Druckers.
Speicherauszug	Aktiviert den Speicherauszugmodus.
AUTO BAS ignorieren	Ignoriert die AUTO BAS-Datei, wenn der Drucker hochfährt.
Linienmodus verlassen	Der Drucker verlässt den Linienmodus und ruft den Seitenmodus auf.
Linienmodus aufrufen	Der Drucker verlässt den Seitenmodus und ruft den Linienmodus auf.
WLAN-Standard	Setzt die WLAN-Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurück.
RFID	Konfiguriert die RFID-Funktion. (Drucker der Serien TL240 und DL240 sind nicht mit RFID-Funktion ausgestattet.)

6.5 Optionale Sets konfigurieren

Wenn Sie ein optionales Set, z. B. eine Schneidvorrichtung, eine Abziehvorrichtung oder einen Medienaufwickler, am Drucker installieren, müssen Sie das Set nach Abschluss der Kalibrierung so konfigurieren, dass das Set richtig funktioniert.

So konfigurieren Sie das Set:

- Fügen Sie den Drucker über den USB- oder COM-Anschluss der Hauptseite von TSC Console hinzu. Wie Sie den Drucker der Hauptseite von TSC Console hinzufügen, erfahren Sie in TSC Console ausführen.
- Richten Sie die kabelgebundene Verbindung zwischen dem Drucker und Ihrem Computer ein. Wie Sie den Drucker über das kabelgebundene Netzwerk mit Ihrem Computer verbinden, erfahren Sie unter Ethernet-Schnittstelle hinzufügen.
- Doppelklicken Sie auf der TSC Console-Hauptseite auf den Drucker, den Sie konfigurieren möchten. Die Seite Druckerkonfiguration wird aufgerufen.
- 4. Wählen Sie zum Beziehen der Druckerinformationen Abrufen.
- 5. Wählen Sie die Registerkarte Allgemein.
- Wählen Sie in der Auswahlliste für das Feld Nachdruckaktion das entsprechende Element basierend auf dem Set, das Sie am Drucker installiert haben.
- 7. Wählen Sie zum Abschließen der Konfiguration Einstellen.



7 Problemlösung

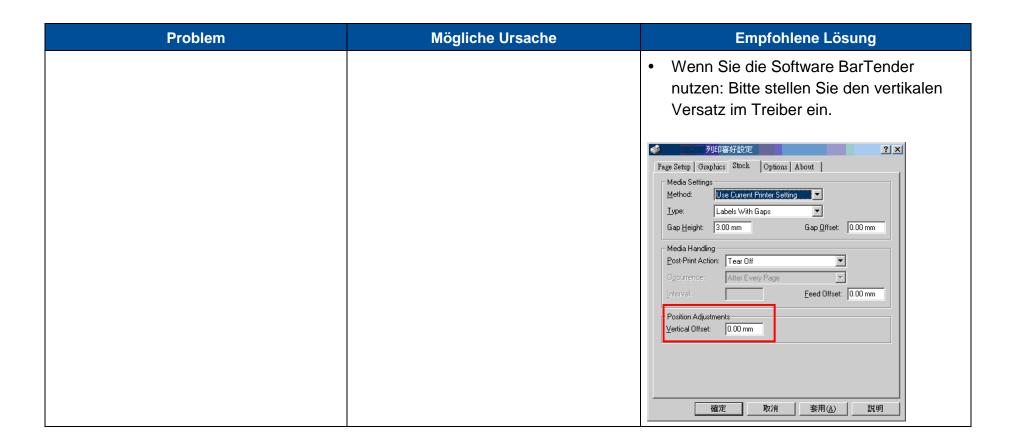
Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung
Die LED-Anzeige leuchtet nicht.	Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.Der Drucker ist nicht eingeschaltet.	 Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker und das Netzteil richtig an Steckdose und Drucker angeschlossen sind. Schalten Sie den Drucker ein.
LED leuchtet (Träger offen)	Der Druckkopf ist offen.	Bitte schließen Sie die Träger.
Drucker druckt nicht	 Vergewissern Sie sich, dass das Schnittstellenkabel richtig an die Schnittstellen angeschlossen wurde. Prüfen Sie, ob das Bluetooth-Gerät richtig zwischen Host und Drucker verbunden wurde. Der im Windows-Treiber festgelegte Port ist nicht korrekt. 	 Schließen Sie das Kabel erneut an die Schnittstelle an oder verwenden Sie ein neues Kabel. Bei Verwendung eines seriellen Kabels: Ersetzen Sie das Verbindungskabel durch ein durchkontaktiertes (nicht gekreuztes) Kabel. Prüfen Sie die Einstellung der Baudrate. Die Standardbaudrate des Druckers lautet 9600, n, 8 und 1. Bei Verwendung eines Netzwerkkabels: Prüfen Sie, ob die grüne LED des Netzwerkanschlusses (RJ-45) leuchtet. Prüfen Sie, ob die gelbe LED des Netzwerkanschlusses (RJ-45) blinkt. Beim Einsatz des DHCP-Modus: Prüfen Sie, ob der Drucker die IP-Adresse bezieht.

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung
		 Beim Einsatz der statischen IP-Adresse: Prüfen Sie, ob die IP-Adresse richtig ist. Warten Sie einige Sekunden, bis der Drucker eine Kommunikationsverbindung mit dem Server hergestellt hat; prüfen Sie die IP-Adresseinstellungen dann noch einmal. Wählen Sie den richtigen Druckerport im Treiber aus. Der Kabelbaumstecker des Druckkopfes ist nicht richtig mit dem Druckkopf verbunden. Schalten Sie den Drucker aus und schließen die Steckverbindung erneut an. Prüfen Sie Ihr Programm auf einen PRINT-Befehl am Ende der Datei; zudem muss am Ende jeder Befehlszeile CRLF stehen.
Druck erfolgt nicht auf die Etiketten	 Etiketten oder Farbband nicht richtig eingelegt. Falsche Papiersorte oder falsches Farbband. 	 Legen Sie Medien und Farbbänder wie in der Anleitung beschrieben ein. Farbband und Medien sind inkompatibel. Prüfen Sie die tintenbeschichtete Seite des Farbbands. Die Druckdichte ist nicht richtig eingestellt. Druckkopf reinigen.

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung
Kein Farbband	Das Farbband ist erschöpft.Das Farbband ist nicht richtig eingelegt.	 Legen Sie eine neue Farbbandrolle ein. Installieren Sie das Farbband wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.
Kein Papier	 Medienvorrat erschöpft. Medien nicht richtig eingelegt. Lücken-/Schwarzkennzeichnung- Sensor nicht kalibriert. 	 Legen Sie eine neue Etikettenrolle ein. Legen Sie die Etikettenrolle erneut ein. Kalibrieren Sie den Lücken- /Schwarzkennzeichnung-Sensor.
Papierstau	 Lücken-/Schwarzkennzeichnung- Sensor nicht richtig kalibriert. Etikettengröße nicht richtig eingestellt. Etiketten innerhalb des Druckers verklemmt. 	 Mediensensor kalibrieren. Stellen Sie die Mediengröße richtig ein. Entfernen Sie innerhalb des Druckers verklemmte Etiketten.
Dateien können nicht in den Speicher (Flash/CARD) heruntergeladen werden	Der Speicher ist voll.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien aus dem Speicher.
SD-Karte kann nicht genutzt werden	 Die SD-Karte ist beschädigt. Die SD-Karte ist nicht richtig eingesteckt. Sie verwenden eine SD-Karte von einem nicht anerkannten Hersteller. 	 Verwenden Sie eine SD-Karte mit einer unterstützten Kapazität. Stecken Sie die SD-Karte noch einmal ein.

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung		
Schlechte Druckqualität	 Farbband und Medium sind nicht richtig eingelegt. Der Druckkopf ist verstaubt oder verklebt. Die Druckdichte ist nicht richtig eingestellt. Das Druckkopfelement ist beschädigt. Farbband und Medien inkompatibel. Der Druck des Druckkopfes ist nicht richtig eingestellt. 	 Medien richtig einlegen. Druckkopf reinigen. Reinigen Sie die Ausgabewalze. Druckdichte und Druckgeschwindigkeit richtig einstellen. Selbsttest ausführen und Druckkopf-Testmuster auf fehlende Punkte überprüfen. Setzen Sie ein geeignetes Farbband und Etikettenmedium ein. Der Freigabehebel verriegelt den Druckkopf nicht richtig. 		
Die linke oder rechte Seite des Etiketts wurde nicht bedruckt	Die Etikettengröße ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Etikettengröße richtig ein.		
Graue Linie auf leerem Etikett	Der Druckkopf ist verschmutzt.Die Ausgabewalze ist verschmutzt.	Druckkopf reinigen.Reinigen Sie die Ausgabewalze.		
Unregelmäßiger Druck	Der Drucker befindet sich im Hex- Speicherauszugmodus.	Befolgen Sie die im Abschnitt "Extras beim Einschalten" beschriebenen Verfahren zum Überspringen des Speicherauszugmodus.		
Der Etikettenvorschub erfolgt beim Druck nicht stabil (schief) Die Medienführungen berühren die Kante des Mediums nicht.		 Falls sich das Etikett nach rechts bewegt, verschieben Sie die Etikettenführung bitte nach links. Falls sich das Etikett nach links bewegt, verschieben Sie die Etikettenführung bitte nach rechts. 		
Beim Drucken werden Etiketten übersprungen	Die Etikettengröße ist nicht richtig angegeben.	Prüfen Sie, ob die Etikettengröße richtig eingestellt ist.		

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Lösung		
	 Die Sensorempfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt. Der Mediensensor ist mit Staub bedeckt. 	 Kalibrieren Sie den Sensor über die Optionen Lücke, Automatisch und Lücke, Manuell. Reinigen Sie den Lücken- /Schwarzkennzeichnung-Sensor mit einem Blasepinsel. 		
Faltenbildung	 Der Druck des Druckkopfes ist falsch eingestellt. Das Farbband ist falsch installiert. Das Medium ist falsch installiert. Die Druckdichte ist falsch eingestellt. Das Medium wird falsch zugeführt. 	 Bitte stellen Sie die geeignete Dichte zur Erzielung einer guten Druckqualität ein. Achten Sie darauf, dass die Etikettenführungen die Kante der Medienführung berühren. 		
Die Echtzeituhr wurde beim Neustart des Druckers falsch eingestellt	Die Batterie ist erschöpft.	Prüfen Sie, ob sich eine Batterie auf der Hauptplatine befindet.		
Die linke Ausdruckposition ist falsch	 Die Etikettengröße ist falsch eingestellt. Der Parameter X-Verschiebung im Drucker ist falsch eingestellt. 	Stellen Sie die Etikettengröße richtig ein.		
Die Druckposition von kleinen Etiketten ist nicht richtig	 Die Mediensensorempfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt. Die Etikettengröße ist falsch. Der Parameter Y-Verschiebung ist falsch. Die vertikale Versatzeinstellung im Treiber ist falsch. 	 Kalibrieren Sie die Sensorempfindlichkeit neu. Stellen Sie die richtige Etiketten- und Lückengröße ein. Rufen Sie zur Feinabstimmung des Parameters Y-Verschiebung das LCD-Menü (oder TSC Console) auf. 		



8 Wartung

Dieser Abschnitt enthält Reinigungs- und Wartungsschritte.

Reinigung:

Je nach verwendeten Medien können sich als Folge des normalen Druckbetriebs Rückstände im Drucker ansammeln (Medienstaub, Klebstoffe usw.). Für eine optimale Druckqualität sollten diese Rückstände regelmäßig entfernt werden. Reinigen Sie den Druckkopf und die Sensoren jedes Mal, wenn Sie neue Medien einlegen – so bleibt die optimale Leistung Ihres Druckers auf lange Zeit erhalten.

Desinfektion:

Die Desinfektion des Druckers hilft dabei, Sie und andere Nutzer zu schützen und die Ausbreitung von Viren zu verhindern.

Wichtig:

- Stellen Sie den Netzschalter des Druckers vor jeder Art von Reinigungs- oder Desinfektionsarbeiten auf O (aus). Lassen Sie das Netzkabel angeschlossen, damit der Drucker geerdet bleibt und um das Risiko einer statischen Aufladung zu reduzieren.
- Tragen Sie weder Ringe noch andere Metallgegenstände, wenn Sie den Innenbereich des Druckers reinigen.
- Verwenden Sie nur die in diesem Dokument empfohlenen Reinigungsmittel. Andere Reinigungsmittel k\u00f6nnen den Drucker besch\u00e4digen und die Garantie unwirksam werden lassen.
- Sprühen oder tropfen Sie keine flüssigen Reinigungsmittel direkt in den Drucker. Geben Sie das Reinigungsmittel auf einen flusenfreien Lappen und wischen Sie dann mit dem feuchten Tuch den Drucker ab.
- Verwenden Sie im Innenbereich des Druckers keine Druckluft, um Staub und Schmutz nicht auf Sensoren und andere kritische Bauteile zu blasen.
- Verwenden Sie ausschließlich einen Staubsauger mit Düse/Schlauch, die leitfähig und geerdet sind, damit statische Aufladung abgeleitet werden kann.
- Alle in diesen Verfahren genannten Verwendungen von Isopropylalkohol erfordern Isopropylalkohol mit mind. 99 %
 Alkoholanteil, um den Druckkopf vor feuchtigkeitsbedingter Korrosion zu schützen.
- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit der Hand. Bei unabsichtlicher Berührung gründlich mit 99 % Isopropylalkohol reinigen.
- Bei Verwendung eines Reinigungsmittels immer persönliche Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.

8.1 Reinigungshilfsmittel

Die folgenden Hilfsmittel werden bei der Reinigung des Druckers empfohlen:

- Wattestäbchen
- Fusselfreies Tuch
- Bürste mit weichen, nichtmetallischen Borsten
- Staubsauger
- 75 % Ethanol zur Desinfektion
- 99 % Isopropylalkohol zur Reinigung von Druckkopf und Ausgabewalze
- Originale Druckkopf-Reinigungsstifte
- Chlorfreie Reinigungsmittel

8.2 Reinigungsverfahren

Komponente	Verfahren	Empfohlener Reinigungszeitplan
Druckkopf	 Drucker abschalten, bevor Sie den Druckkopf reinigen. Druckkopf mindestens eine Minute lang abkühlen lassen. Wattestäbchen mit 99 % Isopropylalkohol anfeuchten und über den Druckkopf wischen. Sie können den Druckkopf mit dem originalen Druckkopf-Reinigungsstift reinigen. 	Reinigen Sie den Druckkopf, wenn Sie neue Medien einlegen.
Ausgabewalze	 Schalten Sie den Drucker ab. Verwenden Sie ein flusenfreies, mit 99 % Isopropylalkohol getränktes Tuch, um die Ausgabewalze abzuwischen, während Sie diese drehen. 	Reinigen Sie die Ausgabewalze, wenn Sie neue Medien einlegen.
Abziehleiste	Verwenden Sie ein flusenfreies, mit 99 % Isopropylalkohol getränktes Tuch, um die Abziehleiste abzuwischen.	Bei Bedarf reinigen.
Sensor	Verwenden Sie eine Bürste mit weichen, nichtmetallischen Borsten oder einen Staubsauger, um Staub und Partikel zu entfernen und so Druckqualität und Sensorkalibrierung zu optimieren.	Sensor monatlich reinigen.
Außenflächen	Verwenden Sie ein flusenfreies, mit Wasser angefeuchtetes Tuch zum Abwischen der Oberfläche. Bei Bedarf können Sie das chlorfreie Reinigungsmittel verwenden. Nach der Reinigung 75 % Ethanol zur Desinfektion der Oberfläche verwenden.	Bei Bedarf reinigen.
Innenraum	Verwenden Sie eine Bürste mit weichen, nichtmetallischen Borsten oder einen Staubsauger, um Staub und Partikel zu entfernen. Nach der Reinigung 75 % Ethanol zur Desinfektion des Innenraums verwenden.	Bei Bedarf reinigen.

9 Konformität und Zulassungen

TL241 und DL241

CE	EN 55032:2015+A1: 2020 EN 55035:2017+A11:2020 EN IEC 61000-3-2: 2019+A1:2021 EN 61000-3-3:2013+A2:2021
F©	FCC Teil 15B, Klasse A ICES-003, Klasse A Diese Ausrüstung wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in einer kommerziellen Umgebung zu gewährleisten. Diese Ausrüstung erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen des Herstellers installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Beim Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann es zu Störungen kommen. In diesem Fall müssen Sie die Störungen eigenverantwortlich beseitigen. Dieses Digitalgerät der Klasse A erfüllt die Richtlinien der Canadian ICES-003. Cet appareil numérique de la classe A est conform à la norme NMB-003 du Canada. Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.
CUSUDUS	UL 62368-1 CAN/CSA-C22.2 NO. 62368-1
	KS C 9832:2019 KS C 9835:2019

(W)	GB 4943.1 GB/T 9254.1, Klasse A GB 17625.1 此为 A 级产品,在生活环境中,该产品可能会造成无线电干扰,在这种情况下,可能需要用户对干扰采取 切实可行的措施。
ENERGY STAR	Energy Star für Imaging Equipment Version 3.2
EHE	TP TC 004 TP TC 020
3	CNS15598-1 CNS15936 CNS 15663
8	IS 13252 (Teil 1)/ IEC 60950-1
UK	BS EN 55032:2015+A1: 2020 BS EN 55035:2017+A11:2020 BS EN IEC 61000-3-2: 2019+A1:2021 BS EN 61000-3-3:2013+A2:2021
TÜVRheinland CERTIFIED WWw.tw.com	NOM-019
	LP0002 (optional)

HINWEIS: Möglicherweise gibt es bei Modellen der Serie Unterschiede bei der Zertifizierung. Bitte beachten Sie das jeweilige Typenschild des Produktes.

TL240 und DL240

	KS C 9832:2019 KS C 9835:2019
	GB 4943.1 GB/T 9254.1, Klasse A GB 17625.1 此为 A 级产品,在生活环境中,该产品可能会造成无线电干扰,在这种情况下,可能需要用户对干扰采取 切实可行的措施。
ENERGY STAR	Energy Star für Imaging Equipment Version 3.2
3	CNS15598-1 CNS15936 CNS 15663
8	IS 13252 (Teil 1)/ IEC 60950-1
	LP0002 (optional)

HINWEIS: Möglicherweise gibt es bei Modellen der Serie Unterschiede bei der Zertifizierung. Bitte beachten Sie das jeweilige Typenschild des Produktes.

Wichtige Sicherheitshinweise:

Lesen Sie diese Hinweise und bewahren Sie sie auf.

- Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen am Produkt.
- Ziehen Sie vor der Reinigung und bei Fehlern zunächst den Stecker aus dem Netzeingang. Benutzen Sie keine nassen oder lösemittehaltigen Reinigungsmittel. Ein feuchtes Tuch ist für die Reinigung geeignet.
- Benutzen Sie eine Steckdose in der Nähe, die gut erreichbar ist.
- Das Produkt muss vor kondensierende Feuchtigkeit geschützt werden.
- Stellen Sie das Produkt auf eine stabile, gerade Oberfläche. Vermeiden Sie das Herunterfallen und Wackeln.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt mit der korrekten, auf dem Typenschild angegebenen Spannung betrieben wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt innerhalb der angegebenen Temperatur betrieben wird.

重要安全說明:

閱讀所有說明,並保留以備未來使用。

- 依照產品上的所有警告和說明進行操作。
- 在清潔前或發生故障時,拔除電源插頭與交流電源插座的連接。不要使用液體或噴霧清潔劑。建議使用濕布清潔。
- 電源插座應安裝在設備附近及方便使用處。
- 本機器必須防止潮濕。
- 確保安裝設備時的穩定性,翻倒或跌落可能會導致設備損壞。
- 確保按照製造商提供的標籤上標明之正確的額定功率和電源類型進行設定。
- 請參考使用手冊以確認產品運作時環境溫度的最大值。

Informations de sécurité importantes:

Lire attentivement et conserver ces instructions pour un usage ultérieur.

- Bien respecter les avertissements et instructions sur le produit.
- Débrancher l'alimentation de l'entrée CA avant de procéder au nettoyage ou en cas de dysfonctionnement. Ne pas utiliser de nettoyant liquide ou d'aérosol. Nettoyer simplement à l'aide d'un chiffon humide.
- La prise électrique doit être installée à proximité de l'appareil et être facilement accessible.
- L'appareil doit être protégé de l'humidité.
- Assurez-vous que l'unité est installée de manière stable pour un usage et une manipulation sans risque de chute.
- Respecter le type d'alimentation et la puissance nominale indiqués par le fabricant.
- Se reporter au mode d'emploi pour vérifier les températures maximum d'utilisation recommandées.



WARNUNG:

Bewegliche Teile. Finger und andere Körperteile von beweglichen Teilen fernhalten.

IMPORTANT:

Pièces mobiles. Maintenir vos doigts et votre corps à l'écart des pièces mobiles.

Achtung:

(Für Produkte mit RTC (CR2032) Batterie oder wiederaufladbarem Akku)

Sollte die Batterie oder der Akku durch solche des falschen Typs ersetzt werden, besteht das Risiko einer Explosion.

Behandeln Sie die Batterien oder Akkus nach folgenden Hinweisen:

- Werfen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in Feuer.
- Verursachen Sie KEINEN Kurzschluss an den Kontakten.
- Zerlegen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in die Einzelteile.
- Werfen Sie die Batterie oder den Akku NICHT in den Hausmüll.
- Das Symbol der durchkreuzten Mülltonne besagt, dass das Produkt NICHT in den Hausmüll gehört.

警告:

(對於帶有 RTC(CR2032)電池或可充電電池組的設備)

如果更換不正確的電池類型,會有爆炸的風險。

請依照以下說明處理廢電池:

- 請勿將電池投入火中。
- 請勿使觸點短路。
- 請勿拆解電池。
- 請勿將電池丟入都市廢棄物。
- 垃圾桶畫叉圖案表示電池不應該放置在都市廢棄物中。

ATTENTION:

(Pour les appareils équipés d'une batterie RTC (CR2032) ou de batteries rechargeables)

Risque d'explosion en cas de remplacement de la batterie par une référence non conforme.

La batterie usagée :

- NE DOIT PAS être mise au feu.
- NE DOIT PAS être mise en court-circuit.
- NE DOIT PAS être ouverte ou démontée.
- NE DOIT PAS être jetée avec les ordures ménagères.
- L'icône de poubelle barrée indique que la batterie ne doit pas être jetée avec les ordures ménagères.



Achtung: Heiße Oberfläche am Druckkopf.

Berühren Sie den Druckkopf erst, wenn er abgekühlt ist.

ATTENTION : Surface de la tête d'impression chaude.

Ne pas toucher la tête d'impression avant qu'elle ait refroidi.

WARNUNG:

Ziehen Sie den Stecker aus dem Netzeingang, bevor Sie zur Reinigung oder Fehlerbehebung die Medienabdeckung öffnen. Nach der Reinigung oder Fehlerbehebung vor Anschluss des Netzeingangs die Medienabdeckung schließen.

IMPORTANT:

Retirer l'alimentation de l'entrée CA avant d'ouvrir le capot des consommables pour procéder au nettoyage ou à la réparation de l'appareil. Après avoir effectué le nettoyage ou corrigé les dysfonctionnements, fermez le capot des consommables avant de brancher l'alimentation à l'entrée CA.

Achtung:

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich dem Erwerber dieses Gerätes gestattet sind, können die Berechtigung des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

NCC 警語:

經型式認證合格之低功率射頻電機,非經許可,公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。 (即低功率電波輻射性電機管理辦法第十二條)

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信;經發現有干擾現象時,應立即停用,並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信·指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。(即低功率電波輻射性電機管理辦法第十四條)

警告:為避免電磁干擾,本產品不應安裝或使用於住宅環境。

China RoHS 有害物質使用表

	有害物质					
部件名称:	铅	汞	镉	六价铬	多溴联苯	多溴二苯醚
	(Pb)	(Hg)	(Cd)	(Cr(VI))	(PBB)	(PBDE)
电线	X	0	0	0	0	0
印刷电路板	X	0	0	0	0	0
塑胶	0	0	0	0	0	0
轴·金属轴	0	0	0	0	0	0
打印机械装置	Χ	0	0	0	0	0
电源供应模组	Х	0	0	0	0	0
其他	0	0	0	0	0	0

本表格依据 SJ/T 11364 的规定编制。

〇:表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 GB/T 26572 规定的限量要求以下。

X:表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 GB/T 26572 规定的限量要求。

This information is applicable for People's Republic of China only.

限用物質含有情況標示聲明書 / Erklärung zur Kennzeichnung von vorhandenen eingeschränkten Stoffen

	限用物質及其化學符號 (Restricted substances and its chemical symbols)					
單元Unit	鉛 Lead (Pb)	汞 Mercury (Hg)	鎬 Cadmium (Cd)	六價鉻 Hexavalent chromium (Cr+6)	多溴聯苯 Polybrominated biphenyls (PBB)	多溴二苯醚 Polybrominated diphenyl ethers (PBDE)
內外塑膠件	0	0	0	0	0	0
內外鐵件	-	0	0	0	0	0
滾輪	0	0	0	0	0	0
電路板	-	0	0	0	0	0
晶片電阻	-	0	0	0	0	0
積層陶瓷表 面黏著電容	0	0	0	0	0	0
集成電路-IC	-	0	0	0	0	0
電源供應器	0	0	0	0	0	0
印字頭	-	0	0	0	0	0
插座	-	0	0	0	0	0
線材	-	0	0	0	0	0

備註一: "超出0.1 wt%"及"超出0.01 wt%"係指限用物質之百分比含量超出百分比含量基準值。

Note 1: "Exceeding 0.1 wt %" and "exceeding 0.01 wt %" indicate that the percentage content of the restricted substance exceeds the reference percentage value of presence condition.

備註二: "○"係指該項限用物質之百分比含量未超出百分比含量基準值。

Note 2: "o" indicates that the percentage content of the restricted substance does not exceed the percentage of reference value of presence.

備註三: "一"係指該項限用物質為排除項目。

Note 3: The "—" indicates that the restricted substance corresponds to the exemption.

Änderungsverlauf

Datum	Beschreibung	Editor
2024/05/15	Offizielle Veröffentlichung	Peter Yao

